

SUPERIOR HOTEL

HOTELPROJEKTE

Paul-Carré in den Startlöchern



Mit dem Paul-Carré entsteht in Erlangen ein gemischt genutztes Quartier mit Hotel, Gastronomie und Büros / Vorläufige Visualisierung Sontowski & Partner Group / Urheber: AWorks

In unmittelbarer Nähe zum geplanten Siemens Campus in Erlangen entsteht das gemischt genutzte Paul-Carré mit insgesamt rund 9.500 Quadratmetern Mietfläche. Dort beherbergt sein werden das niu Cure Hotel, Gastronomie- sowie Büroflächen.

Rund 5.600 Quadratmeter wird die Novum Hospitality für das Hotel der Marke niu mieten. Geplant sind 177 Hotelzimmer, von denen rund ein Drittel für Langzeitgäste mit einer Verweildauer von mehreren Tagen bis hin zu Monaten konzipiert ist. Darüber hinaus werden rund 450 Quadratmeter Gastronomiefläche und zirka 3.400 Quadratmeter Bürofläche entstehen. In der zugehörigen Tiefgarage sind rund 60 Stellplätze geplant, zudem stehen oberirdisch weitere 90 Stellplätze für Hotelgäste, Büronutzer und Kunden der Gastronomie zur Verfügung. Der Baubeginn des Quartiers ist noch im Jahr 2019 geplant. Mitte 2021 soll es eröffnet werden.

Entwickelt wird das Paul-Carré von S&P Commercial Development, eine Beteiligung der Sontowski & Partner Group. Sowohl für die Büro- als auch für die Gastronomiefläche befindet sich der Projektentwickler bereits in abschließenden Verhandlungen mit den künftigen Nutzern. Das neue Quartier liegt in direkter Nachbarschaft zum geplanten Siemens-Campus, wo das Unternehmen seine Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten in Erlangen bündeln will. Die Investition für das Paul-Carré beträgt zirka 48 Millionen Euro.

Die Lage unmittelbar neben dem neuen Siemens-Campus bietet hervorragende Voraussetzungen für dieses Nutzungskonzept. Hotel, Gastronomie und Büroflächen schaffen

ein attraktives Angebot an der Paul-Gossen-Straße, das auch für die Vielzahl der Siemens Mitarbeiter und Kooperationspartner interessant ist?, so Sven Sontowski, geschäftsführender Gesellschafter der S&P Commercial Development.